



Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf

Telefon (0211) 884 – 4441  
Telefax (0211) 884 – 3636

Mail [ralf.witzel@landtag.nrw.de](mailto:ralf.witzel@landtag.nrw.de)

Düsseldorf, 22. Februar 2020

## **PRESSEINFORMATION**

### **Landesweites Förderprogramm für Sonntagsöffnung: Witzel ruft Bibliotheken zur Bewerbung auf**

Der Essener FDP-Landtagsabgeordnete Ralf Witzel weist auf die neue Landesförderung für Bibliotheken hin und ruft die Stadt Essen zur Bewerbung auf: „Öffentliche Bibliotheken gehören neben Museen, Theatern und Kinos zu den Kultureinrichtungen mit den höchsten Besucherzahlen. Das im Oktober 2019 im nordrhein-westfälischen Landtag verabschiedete Bibliotheksstärkungsgesetz ermöglicht es den Büchereien, nun auch sonntags zu öffnen. Dadurch sollen unter anderem Familien mehr Gelegenheiten zu einem gemeinsamen Bibliotheksbesuch bekommen. Um die Attraktivität der Einrichtungen weiter zu steigern, hat das Land aktuell im Rahmen der Stärkungsinitiative Kultur ein neues Förderprogramm aufgelegt, das die Bibliotheken bei der Umsetzung der Sonntagsöffnung unterstützt und Anreize für die Entwicklung von Kulturangeboten schafft.“

Büchereien sind für die Liberalen wichtige öffentliche Orte des Austauschs, an denen Menschen abseits des Alltags zusammenkommen. Eine Öffnung am Sonntag mache dieses Angebot noch besser zugänglich und trage dazu bei, die Rolle der Bibliotheken als Kultur- und Begegnungsstätten zu stärken.

Witzel möchte auch die Essener Bibliotheken ermutigen, diese Chance zu nutzen und Konzepte für abwechslungsreiche Kulturprogramme zu entwickeln: „Im Zentrum des Förderprogramms steht die Erarbeitung eines Konzepts für die Sonntagsöffnung sowie die Erhöhung der Personalstärke, um den zusätzlichen Öffnungstag pro Woche zu gewährleisten. Für den weiteren Ausbau der kulturellen Bedeutung der Bibliotheken wird ebenso die Konzeptentwicklung für ein familienfreundliches Sonntagsangebot gefördert.“

Für Mittelbewilligungen aus der landesweiten Förderung im Gesamtwert von 1,2 Millionen Euro können sich alle hauptamtlich geleiteten öffentlichen Bibliotheken und ehrenamtlich betreute Büchereien bewerben. Die Förderung ist zunächst bis 2022 geplant, eine Fortsetzung des Programms ist beabsichtigt. Anträge können bis zum 31. März 2020 bei der Bezirksregierung Düsseldorf gestellt werden.